

C C/H Am Am/G F G C

Ein Mensch sieht, was vor Au - gen, doch Gott sieht in das Herz!

F C F F° G

Was äü - Ber - lich mag tau - gen für Kir - che und Kom - merz

C C/H Am Am/G F G C

muss Gott nicht ü - ber - zeu - gen und Er ge - braucht es nicht!

Dm C Bb G

Nur die sich vor IHM beu - gen sind groß aus Got - tes Sicht!

Dm C G C

Nur die sich vor IHM beu - gen sind groß aus Got - tes Sicht!

C G C G

1. Gut ge-wach-sen, schön ge - baut, wenn man auf den Kör - per schaut!
2. Rau - e Scha - le wei - cher Kern, und kaum ei - ner hat sie gern.
3. E - le --gant, es stimmt die Form, und sein Zu - lauf ist e - norm.
4. Un - auf - fäl - lig, ein - fach, leis, we - nig, was man von ihr weiß.

F G C Dm C D G

1. Und er denkt, so muss es sein, doch Gott sagt ihm deut - lich: Nein!
2. Vie - le se - hen da - bei nicht: in ihr leuch - tet Got - tes Licht!
3. Doch es sprüht sein eig - ner Geist, der Gott stän - dig von sich weist.
4. Doch Gott hört auf ihr Ge - bet, wenn sie bit - tend vor IHM steht!